Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 28

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 28 XXVIII. Jahrgang Bern, Donnerstag, 3. Februar 1910 Berne, Jeudi, 3 février XXVIIIme année № 28

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2es Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6
2e semestre „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 15 cts.

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Metallmarkt — Baumwolle. — Schweizerische Elektrotechnische Zeitschrift. — Registre du commerce. — Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank. — Service de virements de la Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Von den Ansprechern wird vermisst der Depositenschein Nr. 288 von Fr. 1500 der Volksbank in Luzern, vom 10. Januar 1908, lautend auf den Inhaber.

Ein allfälliger derzeitiger Inhaber dieses Depositenscheines wird daher gemäss gerichtlicher Schlussnahme aufgefordert, denselben innerhalb drei Jahren — von dieser Bekanntmachung an gerechnet — dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst der genannte Titel alsdann totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W. 14[3])

Luzern, den 1. Februar 1910.

Aus Auftrag für die Gerichtskanzlei,
Der Gericbtsschreiber: **Dr. Gebhardt.**

Zufolge Versicherungsvertrages vom 24. Dezember 1891 ist zwischen der Versicherungsgesellschaft «La Confiance» in Paris und Adolf Lutz, von Bern, in Interlaken, ein Lebensversicherungsvertrag abgeschlossen worden, Police Nr. 17098, Versicherungsbetrag Fr. 5000. Das dem Versicherten bestimmte Doppel wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Police wird hiemit aufgefordert, das genannte Dokument binnen einer Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung dieser Aufforderung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen würde.

Interlaken, den 1. Februar 1910.

(W. 17[3]) Der Gerichtspräsident: **Lauener.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 31. Januar. **Obstbaugenossenschaft Küsnacht** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 124 vom 18. Mai 1909, pag. 885). In der Generalversammlung vom 5. Januar 1910 wurde eine Statutenrevision durchgeführt, derzufolge der bisherigen Publikation gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Die Genossenschaft verfolgt ihren Zweck nur mit eigenen Mitteln und kontrahiert keine Schulden. Zufolge Wegfalles der gegenteiligen Bestimmung haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Der Vorstand besteht aus Präsident und 1—4 weitern Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident des Vorstandes mit einem weitern Mitgliede desselben kollektiv. Das bisherige Mitglied des Vorstandes, Dr. Carl Horber, ist als Präsident gewählt worden. Weitere Mitglieder sind: Oberst Carl Wilhelm Keller-Wegelin, von St. Gallen, in Zollikon, und Max Gassmann-Hanimann, von Winterthur, in Zürich.

31. Januar. In die Firma **Meynadier & Cie** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1902, pag. 25) ist als weiterer Kollektivgesellschafter eingetreten: Max Meynadier, von Zürich, in Zürich V.

31. Januar. Die Firma **Karl Küchler** in Frankfurt a. M. — Inhaber: Friedrich Carl Küchler, Kaufmann in Frankfurt a. M.; Einzelprokurist: Eduard Küchler, in Rödelheim; Kollektivprokuristen, welche je zu zweien zeichnen: Anton Brod, in Vilbel, Friedrich Christmann, in Frankfurt a. M., und Christian Ullmann, in Buchschlag, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung, in Frankfurt a. M. den 22. September 1900 — hat am 15. August 1909 in Zürich V unter derselben Firma mit dem Zusatze **Filiale Zürich** eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den obgenannten Inhaber und die Prokuristen vertreten wird. Ausländische Hölzer und Fourniere. Wilbachstrasse 59.

31. Januar. Die Firma **R. Schmid-Stadelmann** in Sternenberg (S. H. A. B. Nr. 186 vom 23. Juli 1909, pag. 1309) — Immobilienverkehr und Landwirtschaft — ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

1. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sennereigesellschaft Irgenhausen** in Irgenhausen-Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 481 vom 11. Dezember 1905, pag. 1921) hat in ihrer Versammlung vom 1. November 1909 sich aufgelöst. Aktiven und Passiven sind von der «Milchverwertungsgenossenschaft Irgenhausen» übernommen worden. Die Firma ist nebst den Unterschriften von August Stucky-Bär und Robert Krebs erloschen.

1. Februar. Unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Irgenhausen** und mit Sitz in Irgenhausen-Pfäffikon, hat sich am 18. Juli 1909 eine Genossenschaft gebildet, welche zum Zwecke hat, die in dortiger Gegend produzierte Milch auf möglichst vorteilhafte Weise durch den Betrieb einer Käserei oder auf irgend andere Art zu verwerten. Dieselbe hat die Aktiven und Passiven der aufgelösten Aktiengesellschaft «Sennereigesellschaft Irgenhausen» übernommen. In die Genossenschaft können jederzeit neue Mitglieder aufgenommen werden; über die Aufnahme entscheidet dieselbe, sie setzt auch eine allfällige Eintrittsgebühr fest. Jedem Genossenschafter, welcher 6 Jahre der Genossenschaft angehört hat, steht das Recht zu, am Schlusse des nächtfolgenden Geschäftsjahres nach mindestens vierwöchentlicher Kündigung auszutreten. Vorbehalten bleibt Art. 684, Ziff. 1 und 2 O. R. Ergibt die Bilanz einen Passivenüberschuss, so hat der Austretende einen entsprechenden Kopfanteil desselben an die Genossenschaft zu entrichten. Jeder Autretende hat überdies eine von der Genossenschaftsversammlung zu bestimmende Austrittsgebühr zu bezahlen. Jedes austretende Mitglied ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass der Rechtsnachfolger seines Heimwesens in die Genossenschaft eintritt; wer dieser Verpflichtung nicht nachkommt, hat die Genossenschaft mit einem vom Vorstand zu bestimmenden Betrage zu entschädigen. Stirbt ein Mitglied, so geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über. Die im Genossenschaftskreis wohnenden Mitglieder sind zur Milchlieferung in die Sennbütte verpflichtet. Von je 50 kg gelieferter Milch ist ein durch den Milchkaufvertrag bestimmter Beitrag als Hüttenzins an die Genossenschaft zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein nach Bestreitung der Jahresausgaben als: Verzinsung der Kapitalschulden, Leistung der Amortisationszahlungen, Reparaturen und Neuanschaffungen, Verwaltungskosten, sich ergebender Einnahmenüberschuss wird weiter zu Amortisationszahlungen verwendet, oder zinstragend angelegt oder zur Verbesserung des Sennereigebäudes verwendet; reichen die Einnahmen nicht aus, so soll der Rückschlag von den Genossenschaftern durch Erhebung einer von der Genossenschaftsversammlung zu bestimmenden Steuer gedeckt werden. Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand von fünf Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft dritten gegenüber, und es führt namens derselben der Präsident je mit dem Aktuar oder dem Quästor (Verwalter) zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorstandsmitglieder sind: Jakob Schneider, von Uster, in Irgenhausen, Präsident; Gottlieb Schellenberg, von und in Irgenhausen, Aktuar; Jakob Kündig, Kirchenpfleger, von Bärentswil, in Irgenhausen, Quästor (Verwalter); Adolf Schneider und Gustav Krebs, beide von und in Irgenhausen, Beisitzer.

1. Februar. Inhaber der Firma **O. von der Crone** in Zürich I ist Otto von der Crone, von Stäfa und Basel, in Zürich IV. Verkaufsstelle für Patent-Neuheiten, Schreibmaschinen und Bureauausstattungen. Rigiplatz 1.

1. Februar. Inhaber der Firma **Alfredo Tribo** in Zürch III ist Alfredo Tribo, von S. Benedetto (Italien), in Zürich III. Import und Export in Südfrüchten und Gemüsen. Brauerstrasse 51.

1. Februar. Inhaberin der Firma **J. Semmler-Schnurrenberger** in Zürich III ist Julia Semmler geb. Schnurrenberger, von Pirmasens (Bayern), in Zürich III. Eier- und Butterhandel. Quellenstrasse 36.

1. Februar. Die Firma **M. Freschel** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 83 vom 5. April 1909, pag. 585) — Expedition der Zeitschrift «Für's Heim» — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1910. 31 Januar. In der **Käsereigenossenschaft Lyss** mit Sitz in Lyss (S. H. A. B. Nr. 323 vom 18. August 1903, pag. 1289) sind folgende Aenderungen im Vorstandspersonal zu verzeichnen: Es wurden gewählt: 1) Im Jahr 1906, am Platze von Gottfried Steiner und Wilhelm von Dach: Als Vizepräsident und Kassier: Ernst Steiner, Landwirt; als Sekretär: Johann Marti, Landwirt in der Studen, von und zu Lyss; 2) im Jahr 1907, am Platze des Ernst Steiner obgenannt: Als Vizepräsident: Alexander Bucher-Aebi, Landwirt im Siecbenbach zu Lyss; 3) im Jahr 1908, am Platze von Samuel Affolter und Fritz Möri-Häberli: Als Beisitzer: Johann Affolter, Landwirt in der Hardern, und Eduard Kuchen, Landwirt in Lyss; 4) im Jahre 1909 wurde für die laufende Amtsperiode der Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Christen, von Grasswil, Müller in Lyss, am Platze des Friedr. Marti; Vizepräsident und Kassier: Alexander Bucber-Aebi, obgenannt; Sekretär: Johann Marti, Landwirt in der Studen, bisheriger; Beisitzer: Johann Affolter und Eduard Kuchen, bisherige. Die Unterschrift führen, wie bisher, Präsident, Vizepräsident und Sekretär, je zu zweien.

Bureau Bern

1. Februar. Der Verein **Weissenbühlleist** in Bern (S. H. A. B. Nr. 40 vom 2. Februar 1903, pag. 157, und dortige Verweisungen) hat in seiner Sitzung vom 24. Januar 1910 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

1. Februar. Die Firma **Alf. Burren,** Brennerei, in Niederbottigen, Gemeinde Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 236 vom 2. Juni 1906, pag. 941), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Burgdorf

1. Februar. Die **Aktiengesellschaft des Emmenthalischen Käsereigenossenschafts-Verbandes** in Goldbach (Emmenthal), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Dezember 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 186 vom 26. August 1892, pag. 747, publizierten Tatsachen getroffen: Die Aktiengesellschaft führt in Zukunft den Namen **Käseexport Aktiengesellschaft Goldbach (Emmenthal).** Die übrigen Punkte der Publikation vom 26. August 1892 und 5. Januar 1895 bleiben unverändert.

1. Feburar. Die unter dem Namen **Konsumgenossenschaft Burgdorf** mit Sitz in Burgdorf bestehende Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 165 vom 22. April 1903, pag. 657, und Nr. 71 vom 24. März 1908, pag. 497) hat am 13. November 1909 neue Statuten angenommen. Die Genossenschaft hat den Zweck: a. Durch gemeinsamen Einkauf, Bearbeitung oder eigene Produktion der für die Mitglieder zum Lebensunterhalt erforderlichen Bedarfsgegenstände; b. durch Rabattverträge mit Lieferanten; c. durch Errichtung und Unterstützung gemeinnütziger Werke, die ökonomische Lage der Mitglieder zu verbessern und ihre soziale Wohlfahrt zu fördern. Mitglied der Genossenschaft kann jede Person, Gesellschaft, Anstalt etc. werden, wenn sie die Statuten anerkennen und willens sind, bei Deckung ihres Bedarfes die Genossenschaft möglichst zu berücksichtigen. Die Mitgliedschaft kann jederzeit erworben werden durch schriftliche Anmeldung mittelst eines vom Vorstand festzusetzenden Formulars und gegen Entrichtung eines einmaligen Eintrittsgeldes von Fr. 1. Der Vorstand kann ein Aufnahmsgesuch abweisen. Von einer in gemeinschaftlicher Haushaltung lebenden Familie kann nur eine Person die Mitgliedschaft erwerben. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern jederzeit frei durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod, Einstellung des Warenbezuges von der Genossenschaft während sechs Monaten, und Ausschluss. Der Stammanteil eines jeden Genossenschafters beträgt Fr. 50. Die Einzahlung kann durch Bareinlagen oder in der Weise erfolgen, dass jedes Mitglied die Hälfte seiner jährlichen Rückvergütung zur Deckung dieses Betrages stehen lässt. Sobald das Genossenschaftsvermögen den Betrag des durch die Inventur ausgewiesenen Wertes des Warenlagers und der Mobilien übersteigt, werden die Stammanteile den damaligen Genossenschaftern als frei verfügbares Guthaben gutgeschrieben; der Eintritt neuer Genossenschafter hängt einzig und allein noch von der Entrichtung des Eintrittsgeldes ab. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Betriebskommission; d. die Rechnungsprüfungskommission; e. die Angestellten. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und 7 Beisitzern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft dritten gegenüber. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv je zu zweien: Der Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier des Vorstandes. Der Netto-Ueberschuss wird folgendermassen verteilt: 20 % Einlage in den Reservefonds, 80 % den Mitgliedern der Genossenschaft als Rückvergütung nach Massgabe des Totalbetrages ihrer Jahreseinkäufe. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand ist bestellt wie folgt: Präsident: Franz Balmer, von Schüpfheim, Mechaniker; Vizepräsident: Ferdinand Riesen, von Rüschegg, Bahnhofportier; Sekretär: Johann Friedrich Graf, Rechnungsführer; Kassier: Gottfried Ingold, von Heimenhausen, Kassier der S. B. B.; Beisitzer: Adolf Vögeli-Michel, Bureauangestellter, Jacques Moch-Simon, von Ursenbach, Pferdehändler, Jakob Buri, von Thunstetten, Zugführer, Otto Ris, von Burgdorf, Lokomotivführer, Hans Siegenthaler, von Trub, Giesser, Emil Michel, von Unterseen, Postbeamter, Hans Wagner, von Walliswil-Wangen, Buchhalter; alle in Burgdorf.

Bureau de Moutier

1er février. Le chef de la maison **G. Burkhard**, à Moutier, est Gustave Burkhard, originaire de Ruschein (Grisons), domicilié à Moutier. Genre de commerce: Vins et spiritueux en gros et détail. Bureau: Rue de Berne.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 27. Januar. **Käsereigenossenschaft Neuriedhof**, mit Sitz in Neuriedhof (Gemeinde Rothenburg) (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1908, pag. 421, und dortige Verweisung). Der Vorstand setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Josef Schnarrwiler, Gossenrain, Präsident; Xaver Ottiger, Speckbaum, Kassier; Rudolf Bucheli, Riedhof, Aktuar.

28. Januar. Inhaber der Firma **Gotthard Styger** in Luzern ist Gotthard Styger, von Rothenturm, wohnhaft in Luzern. Derselbe erteilt Prokura an Karl Nussbaum, von Grossböchstetten, in Luzern. Natur des Geschäftes: Fuhrhalterei. Geschäftslokal: Amlehen 515.

31. Januar. Inhaber der Firma **J. L. Fuchs, Hotel Pilatus**, in Kriens, ist Johann Ludwig Fuchs, von Malters, in Kriens. Natur des Geschäftes: Restaurant und Hotelbetrieb.

1. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Elmiger & Z'graggen, Nachfolger von Joh. Meyer Architekt** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 100 vom 9. April 1896, pag. 412) ist Ambros Z'graggen ausgetreten; infolgedessen ist die Firma erloschen.

Jakob Elmiger, von Ermensee, und Jakob Pfisterer, von Bäretswil (Zürich), beide in Luzern, haben unter der Firma **Elmiger & Pfisterer, Bau- & Installationsgeschäft** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, behufs Uebernahme und Weiterführung des bis dahin unter der Firma «Elmiger & Z'graggen, Nachfolger von Johann Meyer, Architekt» betriebenen Bau- und Installationsgeschäftes, welche mit dem 1. Februar 1910 beginnt. Beide zeichnen kollektiv. Geschäftsnatur: Bau- und Installationsgeschäft, Baumaterialienhandlung. Geschäftslokal: Inselistrasse 6.

1. Februar. Die Firma **Kneubühler'sche Apotheke** in Willisau (S. H. A. B. Nr. 211 vom 27. Juli 1896, pag. 872, und dortige Verweisung) ist infolge Verkaufes und Verzichtes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1910. 31. Januar. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft Villnachern** in Villnachern (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1908, pag. 377) hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist Werner Lüthy, von Lauperswil; Aktuar ist Wilhelm Pauli, von Villnachern, beide in Villnachern.

Bezirk Zofingen

31. Januar. Die Firma **Victor Klaus**, Schweiz. Generalagentur für Auswanderung, Passage- und Wechsel-Geschäft, in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 6. Mai 1907, pag. 810), ist infolge Verlegung des Sitzes nach Buchs (St. Gallen) erloschen.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 31 janvier. La raison **Sigism. Kohen**, commerce et représentation pour la métallurgie, avec enseigne et sous-titre: «Industrie Métallurgique du Rhône», à Genève (F. o. s. du c. du 6 avril 1908, page 598), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

31 janvier. Suivant statuts et procès-verbal d'assemblée constitutive signés de tous les actionnaires, il a été créé sous la dénomination de **Société immobilière „Les Platanes“**, une société anonyme qui a pour but l'achat et la vente de terrains et la construction et la revente d'immeubles à Genève. Le siège de la société est à Genève; sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 31 janvier 1910. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 300 actions, au porteur, de fr. 100 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 3 à 5 membres nommés chaque année et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de 2 administrateurs. Toutes publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille des avis officiels du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de 3 membres qui sont: Marc Peter, avocat; Arthur Boissonnas, architecte, et Auguste Béraud, gérant d'immeubles; tous à Genève. Bureau de la société; 5, Rue de l'Université.

31 janvier. Le **Syndicat des Forces de la Viège**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 décembre 1905, page 2003), a nommé Carlo Tommasi, ingénieur, à Genève, membre de son comité en remplacement de Anthelme Bouchor, démissionnaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 26813. — 27. Januar 1910, 8 Uhr.

J. U. Rechsteiner, Handel,

Speicher (Schweiz).

Bitterer Branntwein.

No 26814. — 29 gennaio 1910, ore 12 m.

Mantegazza Paolo di Luigi, fabbricazione,

Arogno (Svizzera).

Liquore.

No 26815. — 29 janvier 1910, 11 h.

F. J. Burrus, fabrication et commerce,

Boncourt (Suisse).

Tabac provenant de la Mongolie et cigarettes fabriquées avec du tabac de la dite provenance.

No 26816. — 31 janvier 1910, 8 h.

Ch. Leclerc et Gorin, fabrication,

Genève (Suisse).

Crême de gentiane, tisanes et remèdes.

(Transmission du No 2732 de Théodore Lendner.)

N° 26817. — 31 janvier 1910, 8 h.
Société anonyme des biscuits lactés Bussy, fabrication,
Vevey (Suisse).

Chocolats et biscuits divers, pâtisserie, confiserie et tous produits alimentaires.

Chokette

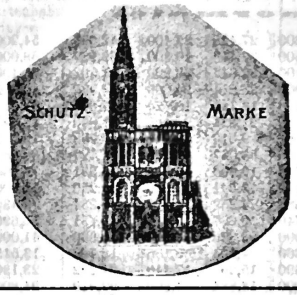
N° 26818. — 27 janvier 1910, 8 h.
The Rode Watch Company, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et tous articles d'horlogerie, bijouterie et orfèvrerie.

AVIA

Nr. 26819. — 29. Januar 1910, 12 Uhr.
Vereinigte Farben- und Lackfabriken, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Strassburg i. E. (Deutschland).

Farben, Lacke, Kitt, Oele für technische Zwecke, Lackfarben.
(Uebertragung von N° 22275 der Firma Mack & Co.)



Nr. 26820. — 29. Januar 1910, 12 Uhr.
Vereinigte Farben- und Lackfabriken, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Strassburg i. E. (Deutschland).

Farben (mit Ausnahme von Farbzusätzen zur Wäsche), Lacke, Kitt, technische Oele, Lackfarben, Firnis.
(Uebertragung von N° 22327 der Firma Mack & Co.)

MACKEIN

N° 26821. — 31 janvier 1910, 8 h.
Joseph Hess, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

EXEMPLAIRE

N° 26822. — 31 janvier 1910, 8 h.
Joseph Hess, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

IMPORTANTE

N° 26823. — 31 janvier 1910, 8 h.
Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

N° 26824. — 31 janvier 1910, 8 h.
Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

N° 26825. — 31 janvier 1910, 8 h.
Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

N° 26826. — 31 janvier 1910, 8 h.
Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

N° 26827. — 1er février 1910, 8 h.
Emile Muller, commerce,
Lausanne (Suisse).

Articles de parfumerie et appareils de massage.

Nr. 26828. — 1. Februar 1910, 8 Uhr.
Fried. Balz, Fabrikation,
Läufelfingen (Schweiz).

Taschenuhren.

Gebrauchsbeschränkung

N° **26656** von **Georg Plange** in Hamburg. — Der Gebrauch dieser Marke wird beschränkt auf: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Buchweizen, Mais, Walzhafer, Weizenschrot, Hafergrütze, Griess, Graupen, Weizenmehl, Hafermehl, Roggenmehl, Maismehl, Reismehl, Buchweizenmehl, Griessmehl, Streumehl, Paniermehl, Erbsenmehl, Bohnenmehl, Linsenmehl, Grünkernmehl, Kartoffelmehl, Kartoffelgriess, Grünkerngriess, Weizenpuder, Weizenflocken, Walzweizen, Haferflocken, Spelz, Spelzmehl, Spelzflocken, Spelzgriess (ausgeschlossen ist Kraftfutter und Tapioka). — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 1. Februar 1910.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte

Die der Firma **Karasek & Zilinsky**, Wäschefabrik, **Zürich I**, unterm 8. Januar 1910 für das laufende Jahr ausgestellte und nun verloren gegangene rote Handelsausweiskarte Nr. 2075, lautend auf den Namen des Reisenden Hrch. Möttli, wird hiemit kraftlos erklärt und es hat nur das an genannte Firma verabfolgte Duplikat Gültigkeit. (V. 9)

Zürich, den 1. Februar 1910.

Statthalteramt: **R. Süsli**, Statthalter.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. Januar — Situation du 31 janvier

Aktiva — Actif

	Franken / *France* 22/23. Januar 1910 / *22/23 janvier 1910*	Veränderungen seit dem 22/23. Januar 1910 / *Changements depuis le 22/23 janvier 1910*
1) Metallbestand: / *Réserve métallique:*		
a) Gold — *Or*	125,667,781. 30	126,456,626. 40	— 788,845. 10
b) Silber — *Argent*	16,489,680. —	16,891,005. —	— 401,325. —
2) Noten anderer Banken / *Billets d'autres banques*	2,167,706. 65	1,653,110. —	+ 514,596. 65
3) Wechsel / *Effets en Portefeuille*	98,988,249. 62	109,608,278. 51	—10,620,028. 89
4) Sichtguthaben im Auslande / *Avoir à vue à l'étranger*	5,525,038. 44	1,921,454. 52	+ 3,603,583. 92
5) Lombard / *Nantissements*	14,366,321. 23	4,483,864. 48	+ 9,882,456. 75
6) Effekten / *Titres*	11,271,641. 44	12,420,305. 49	— 1,148,664. 05
7) Sonstige Aktiva / *Autres postes de l'actif*	34,162,777. 94	36,701,810. 81	— 2,539,032. 87
Total	308,639,196. 62	310,136,455. 21	

Passiva — Passif

1) Eigene Gelder / *Propres fonds*	25,201,712. —	25,201,712. —	—
2) Notenzirkulation / *Billets en circulation*	226,708,500. —	215,716,450. —	+10,992,050. —
3) Kurzfällige Schulden / *Engagements à courte échéance*	18,689,389. 02	28,179,381. 29	— 9,489,991. 67
4) Sonstige Passiva / *Autres postes du passif*	38,039,595. —	41,038,911. 92	— 2,999,316. 92
Total	308,639,196. 62	310,136,455. 21	

Diskontosatz 3½ %.[1]) **Lombardsatz für** Vorschüsse: 1) auf gekündete Obligationen 3½ %;[2]) 2) auf Wertschriften 4 %;[3]) 3) auf Gold in Barren und fremde Goldmünzen 1 %.[4]) — [1]) Gültig seit dem 6. Januar 1910. [2]) Gültig seit dem 6. Januar 1910. [3]) Gültig seit dem 6. Januar 1910. [4]) Gültig seit dem 19. März 1908.

Taux d'escompte 3½ %;[1]) **Taux pour avances garanties par:** 1° Obligations dénoncées 3½ %;[2]) 2° Fonds publics 4 %;[3]) 3° Or, en lingots et monnayé 1 %.[4]) — [1]) Valable depuis le 6 janvier 1910. [2]) Valable depuis le 6 janvier 1910. [3]) Valable depuis le 6 janvier 1910. [4]) Valable depuis le 19 mars 1908.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses

im Dezember 1909 — **en Décembre 1909**

Betriebs-Längen / *Longueurs d'exploitation* 1908	1909	Linien — *Lignes*	Verkehr — *Trafic*: Personen / *Voyageurs* 1908	1909	Güter / *Marchandises* 1908	1909	Einnahmen — *Recettes*: Personen / *Voyageurs* 1908	1909	Güter / *Marchandises* 1908	1909	Total 1908	1909	Total-Einnahmen 1. Jan.—31. Dezember / Total des recettes 1er janv. au 31 déc. 1908	1909
km			Zahl / Nombre		Tonnen / Tonnes		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.	
		Normalspurbahnen — Voies normales												
55	55	Schweizerische Seetalbahn	57,451	60,600	7,581	8,490	24,665	24,800	27,428	29,400	52,093	54,200	730,933	720,468
43	43	Emmenthalbahn	90,301	92,000	24,916	26,850	25,509	27,500	37,418	40,500	62,927	68,000	906,812	916,167
43	43	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	44,218	45,100	7,552	7,729	32,856	33,100	32,647	32,300	65,503	65,400	1,011,869	1,006,514
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	44,784	48,000	7,055	7,230	15,042	16,000	23,914	24,000	38,956	40,000	561,500	556,508
40	40	Tössthalbahn	50,222	54,600	7,099	6,711	18,274	19,200	18,740	18,720	37,014	37,920	507,662	523,973
34	34	Gürbethalbahn	57,992	51,700	15,955	14,916	19,766	20,300	21,224	22,125	41,090	42,425	498,343	497,681
33	33	Fribourg-Morat-Anet	17,246	18,261	3,236	4,021	8,958	8,981	9,010	10,164	17,968	19,145	289,535	293,898
31	31	Thunersee-Bahn	53,575	51,900	13,760	15,122	40,085	41,300	55,037	58,750	95,122	100,050	1,201,124	1,185,687
26	26	Huttwil-Wolhusen	14,272	15,000	4,417	4,856	6,325	6,700	10,606	10,800	16,931	17,500	247,665	252,731
25	25	Ramsei-Sumiswald-Hnttwil	17,563	19,000	1,561	1,785	6,009	6,500	3,241	3,500	9,250	10,000	91,775	149,265
25	25	Saignelégier-Glovelier	4,622	4,600	1,110	1,551	4,682	4,680	4,252	4,750	8,934	9,430	109,161	103,784
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	9,011	9,150	1,997	2,286	6,744	6,740	9,687	9,950	16,431	16,690	334,568	337,248
24	24	Solothurn-Münster	13,987	18,000	9,326	10,070	8,033	13,000	23,326	28,000	31,359	41,000	177,404	410,107
21	21	Bern-Schwarzenburg	17,243	18,600	1,756	1,989	8,294	8,360	4,504	5,155	12,798	13,515	190,300	186,744
19	19	Bulle-Romont	8,744	8,560	3,190	3,443	5,953	5,690	15,269	17,440	21,222	23,130	319,775	331,448
19	19	Sihlthalbahn	45,663	52,300	11,420	14,245	8,985	10,000	13,834	14,800	22,819	24,800	316,741	330,091
15	15	Langenthal-Hnttwil	24,542	27,000	7,142	1,635	7,951	8,400	11,319	11,600	19,270	20,000	256,188	267,103
14	14	Bern-Lötschberg-Simplon(Sektion Spiez-Frutigen)	12,417	11,800	4,100	4,691	9,120	7,630	11,561	12,480	20,681	20,110	260,296	250,630
14	14	Pont-Brassus	8,605	8,400	730	655	4,094	3,900	2,516	2,300	6,610	6,200	83,560	76,049
14	14	Travers-Régional	49,402	53,430	5,608	4,459	7,957	8,710	9,861	7,820	17,818	16,530	261,005	242,220
12	12	Spiez-Erlenbach	11,551	11,700	2,994	2,881	5,296	5,440	6,535	6,590	11,831	12,030	220,873	219,758
12	12	Sensethalbahn	11,021	5,500	2,549	2,990	3,330	2,230	4,957	4,485	8,287	6,715	86,233	84,437
11	11	Porrentruy-Bonfol	14,403	16,300	586	847	3,172	3,680	1,315	1,380	4,487	5,060	53,677	60,588
10	10	Uetlibergbahn	7,250	5,385	34	31	6,167	4,102	1,169	1,451	7,336	5,553	114,510	104,796
7	7	Wald-Rüti	14,455	13,310	1,584	1,506	4,406	4,290	2,896	3,110	7,302	7,400	109,215	109,009
6	6	Nyon-Crassier	7,442	6,150	1,508	2,552	2,271	1,810	1,973	2,570	4,244	4,380	62,419	61,649
5	5	Oensingen-Balsthalbahn	31,749	36,000	4,751	4,337	2,650	2,900	5,744	5,300	8,394	8,200	112,574	107,511
		Schmalspurbahnen — Voies étroites												
178	197	Rätische Bahn	95,032	94,246	17,623	15,187	152,355	178,776	247,758	227,989	400,115	406,765	5,253,340	5,348,135
63	63	Montreux-Oberland bernois	28,166	28,506	2,416	1,990	37,709	41,571	17,299	19,358	55,008	60,929	1,177,339	1,222,540
44	44	Chemins de fer électriques de la Gruyère (y compris Châtel-Palézieux)	25,189	23,482	3,650	3,003	13,470	12,687	14,709	14,221	28,179	26,908	384,113	407,109
33	43	Berninabahn	3,627	7,300	1,160	475	5,240	9,800	2,036	2,570	7,276	12,370	150,200	443,629
32	32	Berner Oberland-Bahnen	9,329	9,457	1,047	1,200	12,372	13,000	6,680	8,580	19,052	21,580	832,471	778,679
32	32	Bellinzona-Mesocco	19,690	19,941	691	854	6,421	6,531	3,672	3,728	10,093	10,259	142,875	142,941
31	31	Bière-Apples-Morges nnd Apples-L'Isle	8,418	8,780	1,022	827	5,599	5,810	4,182	3,730	9,781	9,540	130,285	142,218
28	28	Locarno-Ponte-Brolla-Bignasco	13,931	13,461	715	1,025	5,783	6,457	2,452	3,108	8,235	9,565	139,855	135,859
27	27	Saignelégier-Chaux-de-Fonds	20,082	20,000	1,424	1,390	10,268	10,100	8,500	8,400	18,768	18,500	194,115	182,068
26	26	Appenzeller-Bahn	45,194	49,000	4,711	4,860	19,527	19,500	13,949	13,922	33,276	33,422	492,129	484,081
24	24	Lausanne-Echallens-Bercher	11,583	13,211	1,443	1,540	6,638	7,643	6,758	7,063	13,396	14,706	176,939	189,300
23	23	Stansstad-Engelberg	17,227	16,000	716	806	13,774	11,700	6,020	6,465	19,794	18,165	371,384	401,281
23	23	Wetzikon-Meilen	32,541	38,235	318	395	6,173	6,860	1,060	1,190	7,233	8,050	107,626	108,763
23	23	Wynenthalbahn	42,650	45,000	1,246	1,496	11,067	11,500	4,952	4,827	16,019	16,327	205,438	213,387
20	20	Appenzeller Strassenbahn (St. Gallen-Gais-Appenzell)	25,247	25,000	1,295	1,600	15,569	15,000	6,839	7,000	22,408	22,000	369,904	364,240
19	19	Schaffhausen-Schleitheim	25,063	25,566	531	530	6,720	6,650	2,786	2,774	9,506	9,424	118,627	119,980
18	18	Franenfeld-Wil	19,430	22,224	1,962	2,193	8,419	9,487	4,366	5,450	12,785	14,937	164,592	175,487
17	17	Chemins de fer électriques Veveysans (Vevey-Chamby et Châtel-St-Denis)	16,438	17,620	923	912	8,323	8,179	10,853	11,787	19,176	19,966	190,726	203,139
15	15	Langenthal-Jura-Bahn	25,449	27,208	432	456	5,134	5,049	1,213	1,599	6,347	6,648	77,838	80,140
14	14	Waldenburgerbahn	10,505	11,300	433	526	4,483	4,800	2,303	2,677	6,786	7,477	103,512	109,032
14	14	Sernftalbahn (El. Strassenbahn Schwanden-Elm)	7,219	7,020	522	623	3,029	2,900	2,346	2,620	5,375	5,520	76,068	73,622
13	13	Birsigthalbahn	124,974	139,847	331	577	18,453	19,723	1,767	1,726	20,220	21,449	298,842	319,593
13	13	Monthey-Champéry-Morgins	3,167	3,650	883	791	4,923	6,600	5,386	5,100	10,309	11,700	191,214	144,186
12	12	Chemin de fer Aigle-Ollon-Monthey	10,033	10,330	349	393	3,989	4,138	727	884	4,716	5,022	69,493	71,726
12	12	Elektrische Strassenbahn Aaran-Schöftland	34,978	36,000	1,246	1,473	6,160	6,450	2,487	2,450	8,647	8,900	105,219	105,649
—	11	Uster-Oetwil-Bahn	—	7,222	—	313	—	2,287	—	2,931	—	5,218	—	30,288
11	11	Elektrische Strassenbahn Bremgarten-Dietikon	10,101	10,448	266	322	4,069	3,998	1,296	1,496	5,365	5,494	75,931	80,734
11	11	Chemin de fer électrique Rolle-Gimel	2,796	2,702	85	87	1,169	1,282	355	452	1,524	1,734	32,820	32,915
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	18,655	16,000	506	482	9,920	8,800	1,839	1,900	11,759	10,200	168,276	164,880
10	10	Bern-Muri-Worb	18,845	26,000	780	950	5,057	6,000	2,702	3,200	7,759	9,200	85,193	93,987
9	9	Tramelan-Tavannes	6,516	7,100	414	404	3,052	3,200	1,786	1,850	4,838	5,050	68,751	66,133
—	8	Lugano-Tesserete	—	9,377	—	210	—	3,619	—	489	—	4,108	—	37,521
7	7	Aigle-Leysin	3,707	4,596	603	866	8,382	10,101	8,997	13,122	17,379	23,223	208,705	256,152
6	6	Genève-Veyrier	52,273	54,816	17	21	8,970	8,572	151	182	9,121	8,754	141,792	149,352
4	4	Chemin de fer électr. Gland-Begnins	5,410	5,054	96	108	1,281	1,313	249	368	1,520	1,681	27,507	28,812
		Zahnradbahnen — Crémaillères												
19	19	Wengernalpbahn	—	2,100	—	451	—	1,800	—	3,050	—	4,850	807,316	761,365
12	12	Arth-Rigibahn	17,184	20,024	355	245	2,940	2,018	1,323	778	4,263	2,796	207,351	187,345
7	7	Vitznau-Rigibahn	2,000	1,155	105	58	5,056	3,008	996	746	6,052	3,754	564,997	547,104
5	5	Pilatus-Bahn	615	507	—	—	4,120	4,188	—	3	4,120	4,191	269,674	275,862

Fortsetzung siehe folgende Seite — Suite à la page suivante.

Betriebs-Längen *Longueurs d'exploitation*		Linien — *Lignes*	Verkehr — *Trafic*				Einnahmen — *Recettes*						Total-Einnahmen 1. Jan. — 31. Dez. *Total des recettes 1er janv. au 31 déc.*	
			Personen *Voyageurs*		Güter *Marchandises*		Personen *Voyageurs*		Güter *Marchandises*		Total			
1908	1909		1908	1909	1908	1909	1908	1909	1908	1909	1908	1909	1908	1909
km			Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		Tramways												
126	126	Compagnie Genevoise des tramways électriques	1,360,997	1,528,267	8,848	7,787	171,329	190,005	15,245	15,547	186,574	205,462	2,469,238	2,603,499
33,70	35,14	Tramways Lausannois	547,741	618,123	822	1,104	64,826	71,763	1,562	1,970	66,388	73,733	945,629	1,019,539
28,66	30,90	Städt. Strassenbahn Zürich	2,099,952	2,503,990	—	—	251,972	297,971	—	—	251,972	297,971	2,949,129	3,331,472
26,73	26,73	Basler Strassenbahnen	1,532,153	1,670,281	—	—	161,100	175,359	—	—	161,100	175,359	1,880,222	2,017,112
26,51	26,51	Tramway de Neuchâtel	317,894	333,633	22	24	41,362	42,918	1,702	1,739	43,064	44,657	544,218	554,162
14,18	14,18	Trambahn der Stadt Luzern	277,316	294,963	4,367	3,549	27,331	29,933	3,127	3,109	30,958	33,042	476,775	476,045
12,19	12,19	Städtische Strassenbahnen Bern	861,736	940,775	—	—	81,315	88,848	—	—	81,315	88,848	941,732	1,005,545
12	12	Limmatthal-Strassenbahn	60,785	77,373	181	200	7,252	8,499	948	963	8,200	9,462	103,008	121,494
11,24	11,24	Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck	51,991	53,966	—	—	6,859	9,015	698	1,079	7,557	10,094	92,886	95,241
10,88	10,88	Vevey-Montreux-Chillon et Trait-Planches	172,292	180,526	—	—	24,404	24,820	3	—	24,407	24,820	339,999	333,940
9,72	9,72	Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach	274,880	263,259	—	—	34,247	32,214	—	—	34,247	32,214	383,959	350,877
9,29	9,29	Trambahn St. Gallen	347,400	412,600	—	—	41,945	48,626	—	—	41,945	48,626	501,113	545,325
7,76	7,76	Basel-Reinach-Aesch	34,905	41,047	—	—	4,141	4,709	—	—	4,141	4,709	63,212	65,260
6,28	6,28	Birseckbahn	101,027	113,737	—	—	10,291	10,911	—	—	10,291	10,911	156,166	157,454
5,14	5,14	Elektrische Strassenbahn Lugano	81,579	86,410	—	—	6,088	6,865	—	—	6,088	6,865	87,872	91,849
5,02	5,02	Tramways Biel	90,079	103,561	—	—	10,433	11,808	—	—	10,433	11,808	134,950	133,959
4,77	4,77	Carouge-Croix-de-Rozon-Collonges	9,368	9,091	4	5	2,739	2,326	28	49	2,767	2,375	50,689	52,395
3,99	3,99	Schaffhauser Strassenbahn	65,164	65,232	—	—	7,952	8,096	—	—	7,952	8,096	120,133	122,240
4,03	4,03	Elektrische Strassenbahn Locarno	17,557	18,425	209	577	2,077	2,067	146	265	2,223	2,332	10,755	20,158
3,08	3,08	Altdorf-Flüelen	9,293	9,179	2	7	1,573	1,508	12	28	1,585	1,536	45,128	45,561
3	3	Strassenbahn Zürich-Höngg	30,203	33,633	—	—	4,034	4,472	—	—	4,034	4,472	50,704	60,004
3	3	Zuger Berg- und Strassenbahn	12,228	9,347	10	44	1,611	1,133	66	150	1,677	1,283	30,063	25,880
2,96	2,96	Tramway de Fribourg	88,384	98,397	—	—	6,929	7,849	—	—	6,929	7,849	90,781	90,081
2,58	2,58	Tramway électr. Chillon-Byron-Villeneuve	6,683	6,687	—	—	840	736	—	—	840	736	13,718	12,677
1,90	1,90	Martigny-Gare-Ville-Bourg	9,700	13,350	14	—	1,076	1,380	65	—	1,141	1,380	14,837	13,935
1,80	1,80	Elektr. Strassenbahn Winterthur-Töss	67,034	76,024	—	—	5,800	6,559	—	—	5,800	6,559	67,933	68,270
		Drahtseilbahnen — Funiculaires												
—	3	Montreux-Glion	—	5,896	—	329	—	3,982	—	2,183	—	6,165	—	79,323
2,05	2,05	Muottas-Murraigl	543	488	—	—	1,522	1,385	—	—	1,522	1,385	59,248	69,006
1,63	1,63	Biel-Magglingen	1,100	—	3	4	461	354	53	55	514	409	26,479	25,272
1,51	1,51	Vevey-Chardonne-Pélerin	9,529	9,914	182	158	5,816	6,198	1,404	1,257	7,220	7,455	83,856	86,531
1,51	1,51	Salvatorebahn	—	54	—	—	—	38	—	—	—	38	78,694	86,450
1,22	1,22	Rheineck-Walzenhausen	4,413	4,211	120	27	1,935	2,312	440	230	2,375	2,542	42,658	42,712
1,21	1,21	Funiculaire de Cossonay	6,332	6,320	108	113	1,154	1,080	385	410	1,539	1,490	16,377	18,537
1,21	1,21	Zuger Berg- und Strassenbahn	1,506	703	6	6	1,128	414	66	24	1,194	438	27,316	24,427
1,02	1,02	Elektr. Gurtenbahn	1,405	821	7	8	811	536	35	29	846	565	30,746	30,000
0,90	0,90	Biel-Leubringen	18,048	—	31	—	3,334	—	351	—	3,685	—	54,853	41,783
0,80	0,80	Dolderbahn	9,518	9,248	13	14	1,473	1,365	63	60	1,536	1,425	51,462	49,506
0,80	0,80	Sonnenberg-Bahn	21	62	—	—	8	24	—	—	8	24	37,856	39,044
0,79	0,79	Locarno-Madonna Del Sasso	6,691	5,909	17	17	1,624	1,416	88	96	1,712	1,512	39,662	42,350
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	5,212	3,984	26	20	1,273	859	210	163	1,483	1,022	31,037	22,688
0,64	0,64	Davos-Platz-Schatzalp	10,305	11,874	99	132	5,870	7,217	1,590	1,935	7,460	9,152	68,503	71,277
0,46	0,46	Lausanne-Signal	1,791	1,674	1	1	389	353	6	2	395	355	25,199	25,387
0,37	0,37	Ecluse-Plan	15,592	17,461	—	2	2,059	2,293	—	3	2,059	2,296	30,402	31,394
0,30	0,30	St. Gallen-Mühleck	24,876	28,856	38	45	2,546	2,743	94	113	2,640	2,856	34,274	35,909
0,28	0,28	Seilbahn Rigiviertel	9,018	7,045	—	—	1,116	780	—	—	1,116	780	19,385	19,522
0,24	0,24	Lugano-Bahnhof	60,726	50,122	21	22	4,011	3,431	123	122	4,134	3,553	64,880	60,426
0,17	0,17	Cassarate-Monte Pré	2,943	2,188	1	1	611	441	8	4	619	445	6,121	11,554
0,16	0,16	Zürichbergbahn	36,697	39,256	—	—	2,400	2,519	26	21	2,426	2,540	33,760	34,441
0,14	0,14	Engelberg-Grd Hotel Terrasse Palace	—	1,391	—	7	—	124	—	14	—	138	3,142	2,886
0,11	0,11	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	14,465	13,499	—	—	1,128	1,079	—	—	1,128	1,079	14,839	14,981
0,10	0,10	Marzillbahn	10,652	12,329	—	—	632	729	14	11	646	740	9,690	9,743

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

			Schweiz o.	Schweiz p.	Paris o.	Paris p.	London o.	London p.	Berlin o.	Berlin p.	Milano o.	Milano p.	Wien o.	Wien p.	New-York o.	New-York p.
1906	31.	I. 5	3¾	3	2½	4	3 11/12	5	3¼	5	4½	4½	4	5	5
1907	31.	I. 5	4	3	3	5	4⅝	6	4⅝	5	4¾	4½	4 5/12	5	2½
1908	31.	I. 4½	4	3	2⅞	4	3⅝	6	4⅝	5	4⅝	5	4 7/12	6	2
1909	31.	I. 3½	2⅞	3	1¾	3	2½	4	2	5	3½	4	3½	4	2
	31.	XII. 4	3¾	3	2¼	4½	3⅝	5	4¼	5	4 7/12	4	3½	5	6
1910	7.	I. 3½	3¼	3	2¼	4	3¼	5	3¼	5	4⅝	4	3½	5	5½
	15.	I. 3½	3 5/16	3	2⅝	4	3 1/12	5	3	5	4½	4	3 2/12	5	3¾
	23.	I. 3½	3	3	2½	3½	2¾	4½	3	5	3¾	4	3	5	3¾
	31.	I. 3½	3	3	2½	3½	3 11/12	4½	3	5	3¾	4	3¼	4½	2½

o. = offiziell (officiel); p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:**) — Cours du change à vue sur:**

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; fl. 100 = Fr. 208.3198; $ 1 = Fr. 5.182.

			Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1906	31.	I.	100.30	25.21¼	122.95	100.15¾	100.08	104.71½	207.80	5.15 5/16
1907	31.	I.	100.22¾	25.27½	123.19¼	100.18¾	99.86¼	104.83¼	208.52½	5.19¼
1908	31.	I.	100.20¾	25.21⅝	123.04½	100.18¾	100.09¼	104.65	208.61¾	5.16⅝
1909	31.	I.	100.05¼	25.18½	122.75½	99.63½	99.74¼	104.94¾	208.32	5.15¾
	31.	XII.	100.09½	25.20¼	123.30¾	99.54¼	99.69½	104.59½	207.90	5.16 1/16
1910	7.	I.	100.13	25.20½	123.26¾	99.58¾	99.71¼	104.72¾	208.08¾	5.16 9/16
	15.	I.	100.18¼	25.22¾	123.29	99.70¾	99.74¾	104.76¼	208.11¼	5.16¾
	23.	I.	100.21¾	25.23⅞	123.27	99.68	99.79¼	104.88¼	207.99¼	5.17 9/16
	31.	I.	100.17½	25.23	123.27½	99.56¼	99.75	104.85	207.90	5.17⅝

**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la *demande*.

— **Metallmarkt.** (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 31. Januar.)

Kupfer. Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die Woche bis 28. Januar wurden mit 6710 tons gekabelt. Der Standard-Markt war letzte Woche vielfach beeinflusst von dem amerikanischen Shares-Markt, der heftigen Fluktuationen unterworfen war; indes zeigte der Markt starke Widerstandsfähigkeit; nach einem vorübergehenden Rückgang auf £ 60 Kasse, £ 60. 17. 6 dreimonatlich, trat eine Erholung auf £ 61 resp. £ 61. 18. 9 ein. Der Markt schliesst ruhig und stetig £ 60. 12. 6 Kasse, £ 61. 10 dreimonatlich.

Die Berichte von Amerika lauten sehr fest. Die Produzenten halten auf hohe Preise und sind Geboten unzugänglich. Die Verschmelzung der Utah Copper, Boston Consolidated und Nevada Mines ist inzwischen vollzogen worden. Der Absatz an amerikanische Konsumenten ist sehr gut. Es fanden grosse Umsätze zu vollen Preisen statt. In Europa waren die Geschäfte in England durch die Wahlen, in Frankreich durch die Wasserkalamität gestört.

Es notieren: Tough £ 64 bis £ 64. 10 = 2½ %; Best Selected £ 64 bis £ 64. 10 = 2½ %; Elektrolyt £ 63 bis £ 63. 10 netto, Indische Bleche £ 72.

Zinn. In der Banca Zinn-Auktion wurden 2170 tons in Parität £ 147. 10 verkauft. Die Verschiffungen von den Straits sind sehr stark und dürften die Statistik ungünstig beeinflussen, doch hielt sich der Markt fest und schliesst £ 147. 7. 6 bis £ 147. 10 Kasse, £ 148. 17. 6 bis £ 149 dreimonatlich.

Blei hielt sich stetig ohne grössere Schwankungen. In England erwartet man lebhafteres Geschäft nach Beendigung der Wahlen. Es notieren fremdes Blei in London £ 13. 11. 3 bis £ 13. 13. 9, Englisches Blei £ 13. 17. 6 bis £ 14, Rheinisches Blei M. 27. 50 Hütte.

Zink ist unverändert; die Frage ist befriedigend. Preise wie vorige Woche.

Antimon stetig £ 27. 10 bis £ 30. **Silber** 24 1/8 d prompt und vorwärts.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse in der Woche vom 28. bis 29. Januar 1910

1910		Kupfer £ Kasse	Kupfer £ 3monatl.	Zinn £ Kasse	Zinn £ 3monatl.	Blei £ netto	Blei £ Selected	Zink £ Ord.	Zink £ sorgf.	Zink £ Spez.	Eisen Warrant sh.	Silber in d. per Unze
24 Jan.	I. Börse-Anfang	60 11/16	61 5/8	146 7/8	148 1/4	13 3/4	64 1/4	28 1/4	14 1/8	24	52,4 1/2	24 1/16
	I. Börse-Schluss	60 3/4	61 11/16	147 1/4	148 3/4	13 5/8		28 1/4	14 3/8	24		
	II. Börse-Schluss	60 3/4	61 7/8	146 3/4	148 1/4	13 11/16	64 1/4	28 1/4	14 1/8	24		
25 Jan.	I. Börse-Anfang	60 3/4	61 15/16	146 3/4	148 1/4	13 11/16	64 1/4	28 1/4	14 1/8	24	52,8	24 1/8
	I. Börse-Schluss	60 1/2	61 7/8	147	148 1/2	13 5/8		28 1/4	14	24		
	II. Börse-Schluss	60 3/8	61 15/16	147	148 1/2	13 5/8	64 1/4	28 1/4	14	24		
26 Jan.	I. Börse-Anfang	60 1/4	61	147	148 1/2	13 5/8	64 1/2	28 1/4	14	24	52,0 1/2	24 1/8
	I. Börse-Schluss	60 1/8	61	147	148 5/8	13 5/8	68	28 1/4	14	24		
	II. Börse-Schluss	60 1/8	61 1/8	147	148 3/4	13 11/16		28 1/4	14	24		
27 Jan.	I. Börse-Anfang	60 7/8	61 11/16	148 1/4	149	13 11/16	68 1/2	28 1/4	14	24	52,—	24 1/8
	I. Börse-Schluss	60 7/8	61 11/16	147 1/8	149	13 11/16	65	28 1/4	14	24		
	II. Börse-Schluss	60 15/16	61 15/16	147 1/8	148 7/8	13 11/16		28 1/4	14	24		
28 Jan.	I. Börse-Anfang	60 3/4	61 5/8	147 7/8	149 1/8	13 11/16	65	28 1/4	14	24	51,9	24 1/8
	I. Börse-Schluss	60 3/8	61 1/8	147 1/8	149	13 5/8		28 1/4	14	24		
	II. Börse-Schluss	60 7/16	61 1/8	147 1/8	148 7/8	13 5/8		28 1/4	14	24		

— **Baumwolle.** Laut Bericht des Regierungs-Zensus-Bureaus vom 24. Januar wurden bis zum 16. Januar entkörnt in: 1910 von ? Müblen 9,792,000 Ballen (einschliesslich 92,000 Bll. Sea Island), 1909 von 27,441 Müblen 12,666,203 Ballen, 1908 von 27,730 Müblen 10,339,551 Ballen, 1907 von 28,549 Müblen 12,176,199 Ballen.

— **Schweizerische Elektrotechnische Zeitschrift.** Von der im Verlag Fritz Amberger vormals David Bürkli in Zürich erscheinenden und von Ingenieur Siegfried Herzog ebendaselbst redigierten Wochenschrift liegen die drei ersten Hefte des laufenden 7. Jahrganges vor.

Ein bemerkenswerter Artikel über den Bau der Lötschbergbahn lässt die Bedeutung und Schwierigkeit dieses Werkes wie seine Wichtigkeit für unsere elektrotechnische Industrie erkennen. Ein von instruktiven Illustrationen begleiteter Artikel macht den Leser mit der Herstellung der Metallfadenlampen bekannt. Von besonderem Interesse sind auch die Mitteilungen über die Fabrikation von Messinstrumenten und die Fortschritte in der Konstruktion und Verwendung elektrischer Heiz- und Kochapparate. Aus dem weitern Inhalt der vorliegenden Hefte seien ferner erwähnt die Beschreibung des Albulawerkes, die Rundschau über Vorkommnisse elektrotechnischer Natur im Inland und Ausland, die Uebersicht der Zeitschriften- und Patentliteratur, sowie der wirtschaftliche Teil.

Das Jahresabonnement kostet für Mitglieder des Schweizerischen elektrotechnischen Vereins und des Verbandes schweizerischer Elektrizitätswerke Fr. 16.—, für Nichtmitglieder Fr. 20.—. Für das Ausland wird ein Portozuschlag von Fr. 5.— berechnet.

* * *

Registre du commerce. La société anonyme «Glasbütte Horw A. G.», à Horw, s'est dissoute par décision de l'assemblée générale du 27 septembre 1909 et la liquidation a été confiée à sieur Joseph Boesch, jusqu'alors délégué du conseil d'administration. La déclaration de dissolution fut faite au bureau du registre du commerce de Lucerne par quatre membres du conseil d'administration. Quant au 5e membre de ce conseil, il se refusa obstinément à signer cette déclaration. Le préposé au registre refusa de procéder à l'inscription, la déclaration devant être faite, à teneur de l'art. 666, al. 2 C. O., par l'administration, par quoi il faut entendre tous les membres de l'administration, ainsi qu'il résulte de l'art. 622, al. 2, C. O. et en conformité d'une pratique constante.

Un recours ayant été interjeté, le Conseil d'Etat du canton de Lucerne invita le bureau du registre du commerce, par arrêté du 20 novembre 1909, à inscrire la décision de l'assemblée générale du 27 septembre en vertu de la déclaration signée par les ⅘ des membres du conseil d'administration.

Le Conseil d'Etat s'inpirait à ce propos des considérations suivantes:

L'art. 666 prescrit à la vérité que la dissolution doit être inscrite sur le registre du commerce à la requête de l'administration, mais il ne dit pas que cette déclaration doit être faite par tous les membres du conseil d'administration. Si le législateur avait voulu qu'il en soit ainsi, il l'aurait dit à l'art. 666 C. O., comme il l'a fait aux art. 618, 619, 622. L'opinion contraire aurait, notamment en l'espèce, des conséquences fâcheuses, par le fait qu'un membre du conseil d'administration aurait la faculté d'empêcher à son gré l'exécution d'une décision de l'organe supérieur d'une société anonyme prononçant la dissolution de la société.

Se fondant sur cette décision, le bureau du registre du commerce de Lucerne a procédé le 24 novembre 1909, sous no d'ordre 405, à l'inscription de la décision de liquidation dans le journal du registre principal du canton de Lucerne et en a transmis un extrait au bureau fédéral du registre du commerce en vue de sa publication (art. 862-863 C. O.).

Le bureau fédéral du registre du commerce considérait cette inscription comme illégale. Le département fédéral de justice et police, partageant cette opinion, il a, en conformité de l'art. 44, al. 2 du règlement du 6 mai 1890 sur le registre du commere et la feuille officielle du commerce, soumis l'affaire à la décision du Conseil fédéral, qui a, par arrêté du 24 décembre écoulé, déclaré nulle l'inscription au registre du commerce de Lucerne.

Dans ses considérants de droit, le Conseil fédéral fait valoir que la question de savoir qui doit demander l'inscription au registre du commerce des décisions prises par l'assemblée généralo d'une société anonyme, est tranchée par l'art. 622, al. 2 C. O., qui dispose que la demande d'inscription doit être signée par tous les membres de l'administration.

Le Conseil fédéral a déclaré déjà dans son arrêté du 21 février 1896, en la cause de la «banque soleuroise de crédit», que l'inscription d'une modification de statuts, de même que celle des statuts primitifs, devait être demandée par tous les membres du conseil d'administration, en application des art. 626 et 622, al. 2 C. O.

Il n'y a aucune raison d'exiger pour la déclaration d'une décision prononçant la dissolution d'une société par actions une forme autre que pour la demande d'inscription de la société. Si la loi avait voulu qu'il en soit autrement, elle aurait dû le dire de façon explicite. L'instance précédente commet une erreur en déclarant que la loi, à l'art. 666 C. O., aurait dû exiger expressément la coopération de tous les membres du conseil d'administration. L'art. 666 n'a pas pour objet de déterminer la manière dont la demande d'inscription doit être signée, mais seulement par quel organe de la société la déclaration doit être faite. Il oppose les liquidateurs à l'administration en statuant que l'inscription de la dissolution doit être également requise par l'administration et non par les liquidateurs, alors même que la liquidation serait confiée non à l'administration, mais à des liquidateurs spéciaux.

Quant à la forme de la déclaration, elle est déterminée par l'art. 622, al. 2 C. O.

Il est exact qu'un membre récalcitrant du conseil d'administration peut causer des difficultés à la société, ainsi que le déclare le Conseil d'Etat du canton de Lucerne, mais le gouvernement n'a pas remarqué que le même inconvénient peut se présenter également pour la demande d'inscription d'une société nouvellement fondée ou d'une revision de statuts, et que la société peut contraindre le membre récalcitrant du conseil d'administration, par la voie du droit, à l'accomplissement de ses obligations, ou le destituer de ses fonctions. La société est en droit de prendre cette dernière mesure, nonobstant la décision prononçant sa dissolution, puisque cette décision n'entre en force que lorsqu'elle est inscrite au registre du commerce.

Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank — Service de virements de la Banque Nationale Suisse

Abrechnungsstellen: Basel, Bern, Genf, Lausanne, St Gallen. Zürich.
Chambres de compensation: Bâle, Berne, Genève. Lausanne, St-Gall, Zurich.

	1909 Fr.	1910 Fr.	
Januar	272,276,458. 68	354,545,787. 89	Janvier
Februar	278,338,612. 89	—	Février
März	272,980,660. 15	—	Mars
April	280,876,028. 84	—	Avril
Mai	279,271,796. 68	—	Mai
Juni	283,530,557 64	—	Juin
Juli	302,146,293. 32	—	Juillet
August	268,396,852. 88	—	Août
September	286,410,232. 83	—	Septembre
Oktober	276,829,870. 44	—	Octobre
November	329,222,982. 19	—	Novembre
Dezember	353,453,055. 90	—	Décembre
	3,483,733,402. 44	354,545,787. 89	

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER — **Privat-Anzeigen — Annonces non officielles** — Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Widemann's Handelsschule BASEL Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halbjahr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis Ausgez. Referenz. Semesterbeginn 15. April. 41

SIEGELLACK

Wir empfehlen für grossen Verbrauch Fabrik-Lack, Expeditions-Lack, Bureau-Lack, Extrafine, Feinster Bank-Lack, Superfine, Kronen-Siegellacke in braun, rot und schwarz. Vorteilhafteste Bezugsquelle. Verlangen Sie gefl. Muster und Offerte. '2948

Kaiser & Co., Marktgasse 39/43, Bern

Aufforderung

Das von der **Schweizerischen Volksbank in Zürich** ausgestellte **Mitgliederbüchlein Nr. 15591** zu gunsten des **Jacques Würgler, Uhrmacher, wohnhaft gewesen in Zürich III,** wird vermisst. Dieses Mitgliederbüchlein weist heute inkl. gutgeschriebener Dividenden ein Guthaben auf von **Fr. 495.**

Allfällige Inhaber dieses Titels werden hiemit aufgefordert, denselben innert **6 Monaten von heute an** der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieses Mitgliederbüchlein als kraftlos angesehen und der Gegenwert ausbezahlt würde.

Zürich, den 1. Dezember 1909. (3047;)

Schweiz. Volksbank.

= Gesucht =

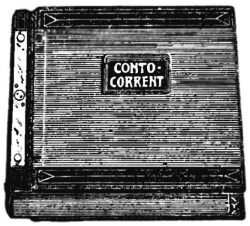
einen in allen Brancben des **Weingeschäftes** erfahrenen, seriösen (215!)

Kaufmann

für **Vertrauensstelle.** Offerten unter **J 627 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

(821) Lassen Sie sich unser

„Loses Blätterbuch"



✠ **Pat. Nr. 38334**

vorzeigen, es befriedigt jede Ansprüche, die an dieses System gestellt werden können.

Vorzüge: **Unbeschränkte Ausdehnbarkeit. Formate nach Wunsch. Kompakte Rundlochung. Rasche Auswechslung der Blätter.**

In den grössten Betrieben der Schweiz eingeführt. — Feinste Referenzen. — Prospekte zu Diensten.

Rüegg-Naegeli & Cie., ZÜRICH

Buchdruckerei. Geschäftsbücher.

Sté. An. Intern. de Fonderies „ASABBIA"

Siège social Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mercredi 9 février,** à 2½ h. de l'après-midi, dans les bureaux de la Sté. An. Perrot Duval Co., 10 rue Général Dufour, à **Genève.**

ORDRE DU JOUR: (277!)

Vente de l'usine de Turin.

Messieurs les actionnaires désireux d'assister à cette assemblée, devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée contre présentation de leurs titres ou d'un certificat de dépôt par la Société Perrot Duval Co., **jusqu'au 7 crt.**

Tüchtige

Bureaulistin

durchaus selbständ. arbeitend, Eisenbranche, **per 1. April** für deutsche und französische Korrespondenz und Bureauarbeiten **gesucht.** Stenographie und Maschinenschrift erforderlich. (286;)

Offerten mit Angabe seitberiger Beschäftigung, Zeugnis, Alter u. Gehaltsansprüchen unter Chiffre **Y 781 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Junge Tochter

deutsch, franz. u. etwas Italien. korrespondierend, perf. in Buchhaltung, Stenographie u. Maschinenschreiben, **sucht Stelle** in kaufm. Bureau oder Laden der deutschen Schweiz. Familienanschluss erwünscht. Offerten gefl. unter Chiffre **G c 726 O** an **Haasenstein Vogler, Lugano.** (282)

Bereits neue

Kopiermaschine

billig zu verkaufen. Gelegenheit. (3173.)

Sich wenden unter **G 6277 Lz** an **Haasenstein & Vogler, Luzern.**

Ein seriöser und selbständiger

Junger Mann

deutsch und französisch sprechend, im **Baufach** gut bewandert,

findet dauernde Stelle

in einem Verlagsgeschäft. Offerten mit Referenzen unter **D 258 B** an **Haasenstein & Vogler, Bern.** (258)

Van Baerle's

Kesselsteinsoda Marke S. S.

Bestes und billigstes Mittel gegen Kesselsteinansatz im Dampfkessel

Man verlange Prospekt! (179)

Alleinige Fabrikanten:

Gebr. van Baerle, Fabrik chem.-techn. Produkte, **Münchenstein bei Basel**

Stauwerke A.-G. Zürich

Schöntalgasse 25

Telephon Nr. 6400

empfehlen ihre patentierten selbständig wirkenden Stau- u. Abfluss-Einrichtungen zur

Bestmöglichsten Ausnutzung der Wasserkräfte durch Erhöhung von vorhandenen Gefällen

Automatische Regulierung von Oberwasserspiegeln und Wasserabflüssen

Schaffung grösster Sicherheiten bei Hochwassergefahr

Wegfall der Bedienung
Wesentlich geringere Anlagekosten
Weitgehende Garantien

Ziegelei Paradies

Aktiengesellschaft mit Sitz in Paradies-Schlatt

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 21. Februar 1910, nachmittags 2½ Uhr
im **Hotel Müller** (I. Stock) in **Schaffhausen**

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1909.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1910.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom **7. Februar** hinweg im Bureau der Gesellschaft in Paradies-Schlatt zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Vom nämlichen Tag hinweg können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, sowie die gedruckten Jahresberichte gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses bezogen werden. (285!)

Paradies, den 24. Januar 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ed. v. Waldkirch.** Der Direktor: **J. Baer.**

Terpol A.-G. Zürich

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates werden die verehrlichen Aktionäre aufgefordert, eine **dritte Einzahlung von 30 % mit Fr. 150 pro Aktie,** bis **15. Februar a. c.** an der **Kasse der Gesellschaft, Venedigstrasse 2, Zürich II,** oder bei der **Gewerbebank Zürich, Rämistrasse,** zu leisten. Die Aktieninterimns-Scheine sind bei der Einzahlung vorzuweisen oder einzusenden. (292;)

Zürich, 31. Januar 1910.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie de l'Industrie Electrique et Mécanique, à Genève

Les obligations de l'emprunt 1898 sorties au tirage du 1er février 1910 et portant les numéros suivants: (289.)

109, 146, 157, 205, 212, 215, 245, 264, 266, 292, 311, 314, 347, 366, 382, 383, 393, 410, 471, 472, 473, 488, 492, 527, 592, 627, 668, 690, 695, 719, 747, 774, 793, 811, 812, 832, 855, 867, 884, 894, 933, 996, 1081, 1082, 1087, 1098, 1104, 1153, 1185, 1236, 1261, 1265, 1267, 1334, 1351, 1378, 1426, 1442, 1451, 1464, 1474, 1534, 1553, 1575, 1595, 1673, 1745, 1747, 1765, 1795, 1807, 1860, 1909, 1921, 1923, 1978,

sont **remboursables en fr. 500, à partir du 1er avril prochain:**

à Lausanne: chez MM. **Ch.-E. Masson et Cie.,** banquiers, Sté. en Commandite; **à la Banque d'Escompte et de Dépôts;**
à Bâle: **à la Société de Crédit Suisse;**
à Genève: **à la Banque de Genève;** au **Comptoir d'Escompte;** au **siège social de la compagnie, à Sécheron.**

Banque de Sierre à Sierre

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mercredi, le 23 février 1910, à 4 heures du soir
dans la salle des conférences du Grand Hôtel Château Bellevue, à Sierre

Tractanda:

1° Communication du rapport de gestion pour le premier exercice, comprenant la période du 1er septembre 1908 au 31 décembre 1909.
2° Communication du bilan et du compte de profits et pertes.
3° Constater que le capital social a été libéré du second quart le 30 novembre 1908.
4° Entendre la lecture du rapport des censeurs.
5° Approuver les comptes.
6° Voter la décharge au conseil d'administration, au directeur et aux fondés de pouvoirs. (283)
7° Statuer sur la démission d'un administrateur.
8° Elire deux censeurs et deux censeurs suppléants pour l'année 1910.

Les comptes de l'exercice écoulé et le rapport des censeurs seront à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la Banque à Sierre, dès le 10 février 1910.

Il sera délivré des cartes de vote contre dépôt des actions, à effectuer jusqu'au 15 février 1910:

à la **Banque de Sierre, à Sierre**
» **Banque de Brigue, à Brigue**
» **Banque du Jura, à Delémont**
» **Banque Foncière du Jura, à Bâle.**

Le conseil d'administration.

Toggenburger Bank
in Lichtensteig

Die Aktionäre werden hiermit zur

46. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 3. März 1910, mittags 12 Uhr
in den Gasthof zur „Krone" in Lichtensteig

zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1909.
2. Berichterstattung der Revisionskommission.
3. Anträge des Verwaltungsrates über Verwendung des Jahresnutzens und Festsetzung der Dividende pro 1909. (284)
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Revisionskommission, nebst Suppleanten.

Der Bericht der Revisionskommission ist vom 22. Februar a. c. an auf unserem Bureau in hier zur Einsicht aufgelegt.

Der Geschäftsbericht kann von diesem Tage an auf unsern Bureaux in Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil und St. Fiden bezogen werden.

Bei diesen Stellen werden gleichzeitig die Eintrittskarten zur Generalversammlung bis zum 2. März abends gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben.

Lichtensteig, den 29. Januar 1910.

Namens d s Verwaltungsrates der Toggenburger Bank,
Der Präsident: **E. Grob-Haller.** Die Haupt-Direktion: **Michel. Zoller.**

Intern. A. G. Aeberli-Makadam

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 19. Februar 1910 nachmittags 3 Uhr
im Geschäftslokal der Gesellschaft in Zürich

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1909, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Déchargeerteilung für Verwaltungsrat und delegierten Geschäftsführer.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresgewinnes. (291)
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 10. Februar 1910 an im Geschäftslokale den Aktionären zur Einsicht offen. Die Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung werden den Aktionären zugesandt, welche ein Verzeichnis ihres Aktienbesitzes bis zum 15. Februar 1910 der Geschäftsstelle einreichen.

Zürich, den 2. Februar 1910.

Der Verwaltungsrat.

UNION FINANCIÈRE DE GENÈVE

AUGMENTATION DU CAPITAL SOCIAL

Par décision de l'Assemblée Générale des Actionnaires en date du 2 février 1910, le capital social de l'Union Financière de Genève est porté de **8 à 12 millions de francs,** par la création de 8000 actions nouvelles de fr. 500.—

Ces huit mille actions nouvelles sont réservées aux porteurs d'actions anciennes à raison de **une action nouvelle pour 2 anciennes, jusqu'au 12 février 1910 au plus tard,** au prix de: (287)

Fr. 565.— par action

Jouissance du 1er Janvier 1910,

payable à notre caisse:

Fr. 315.— le 12 février 1910

Fr. 250.— le 12 mars 1910

Toutefois les souscripteurs auront la faculté de libérer leurs titres intégralement, à la souscription, soit **le 12 février 1910,** sous déduction de l'escompte à 3 % l'an sur fr. 250.—, en payant à cette date **net Fr. 564.40** par action.

Les actions nouvelles seront assimilées aux anciennes dès leur libération.

Les souscripteurs recevront des certificats provisoires qui seront échangés ultérieurement à notre caisse contre les titres définitifs.

Les souscriptions devront être accompagnées des actions anciennes pour les munir de l'estampille d'augmentation du capital social.

Passé **le 12 février** les droits des porteurs d'actions anciennes seront périmés.

L'Union Financière de Genève se charge de compenser les fractions d'actions nouvelles, pour le compte des intéressés, aux meilleures conditions.

Genève, le 2 février 1910.

UNION FINANCIÈRE DE GENÈVE
18, Rue de Hesse.

Neuchâtel. Pension de jeunes gens. Séjour de vacances. Prospectus. A. Hillebrand, prof. de français. (175.)

Union Financière de Genève

Le **dividende de l'exercice 1909,** voté par l'assemblée générale du 2 courant, sera payé en **fr. 35 par action,** contre remise du coupon **nº 16,** à partir du **3 février 1910:**

à **Genève:** au **siège social,** 18, rue de Hesse;
à **Zurich:** à la **Société de Crédit Suisse;**
à **Fribourg:** chez MM. **Weck, Aeby & Cie.** (288.)

Genève, le 2 février 1910.

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Liberia-Sumatra in Liquidation

Die Generalversammlung vom 28. Januar 1910 hat die

Auflösung der Gesellschaft beschlossen

und den Verwaltungsrat mit der Liquidation beauftragt.

Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche **unverzüglich** bei dem Unterzeichneten anzumelden. (269.)

E. Usteri-Pestalozzi,
Zürich, Thalacker 5.

EXCURSIONS SUISSES S. A., GENÈVE

L'assemblée générale ordinaire du 2 février 1910 ayant décidé la répartition d'un dividende de 5 % pour l'exercice 1909, le coupon nº 8 sera payé à raison de **fr. 5,** dès le **3 février 1910,** au siège **social,** 2, Place du Port, à **Genève.** (290.)

Genève, 2 février 1910.

Le conseil d'administration.

Sprach- und Handelsschule

Schloss Mayenfels, Pratteln, Schweiz

Nur Schüler unter 18 Jahren. Erziehung nach Art der Landerziehungsheime. Unterricht in Sprachen und allen Handelsfächern. Vorbereitung für höhere Klassen, Post etc. Beste Gelegenheit, Französisch zu lernen, da steter Verkehr mit Franzosen. Herrlicher Landaufenthalt, sehr gesunde Lage. Prospekt gratis. (94.)

Dir. Th. Jacobs.

Kassenschränke

feuer-, sturz- und diebessicher, Systeme Ostertag und andere, wegen rascher Liquidation eines Faustpfandes sehr billig und mit aller Garantie

zu verkaufen

Gefl. Anfragen unter Chiffre O c 608 Z befördern **Haasenstein & Vogler, Zürich.** ('240)

Zu verkaufen:

Ein altrenommiertes (252;)

Grobeisen- u. Eisenwaren-Geschäft

en gros & en detail

mit ausgedehnter Kundschaft, in **verkehrsreichem Bezirkshauptort** der **Zentralschweiz,** ist krankheitshalber **aus freier Hand zu verkaufen.** — Offerten befördern unter Chiffre **B 666 Q Haasenstein & Vogler, Basel.**

Lose-Blätter-Konto-Korrent "Atlas"

Einziges System mit Blätter-Kontrolle

Bei diesem System ist es unmöglich, ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen, die Kontrolle ist zu genau.

Verlangen Sie gefl. Prospekt. (207) **H. Frisch,** Büchererperte, **Zürich.**

Aufforderung

Durch Beschluss vom 30. Januar 1910 ist die **Postbau A. G. Wohlen** i. Liquidation getreten. Im Sinne v. Art. 665 u. 667 O. R. werden daher alle Gläubiger derselben aufgefordert, ihre Forderungen bei unserem Kassier, Herrn Carl Vock, in Wohlen, anzumelden. (271)

Wohlen, 31. Januar 1910.

Postbau A. G. Wohlen in Liq.

Der Bund

Täglich 2mal in Bern erscheinend

Vorzügliches Insertions-Organ

Ausschliessliche Inseratenannahme:

Haasenstein & Vogler

Adressen

aller Länder und Branchen, auf Kuverts, Listen und Streifen geschrieben, liefert **Intern. Adressenverlagsanstalt Zürich II** (Seestr. 65), gegründet 1894. Telephon 5881. Prospekte gratis. (1721)

CARL MÜLLER ZÜRICH **Patent-Bureau** FRIMA REFERENZEN (132)

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das **Sachwalter- & Geschäftsbureau Ernst Berger, Luzern** Pilatusstrasse 5 (242)

Kassenschrank

ist wegen Geschäftsaufgabe **sehr billig abzugeben.** Offerten unter Chiffre **T 413 Z** an **Haasenstein & Vogler, Bern.** (139.)

Clichés

Holzschnitte, Autos, Strich, 3 Farben, Galvanos

Art. Institut Orell Füssli Bärengasse 6 **ZÜRICH** Telephon 1338 (5)

Fabrikmarken

und deren Deponierung beim eidg. Amt

Ueber 4000 Marken wurden ausgeführt u. deponiert.

F. Homberg (169

Graveur - Medailleur, in Bern

GEORGES-JULES SANDOZ
Nachf. v. J. CALAME-ROBERT
Firma gegründet 1820
Rue Léopold Robert 46
LA CHAUX-DE-FONDS

Spezial - Fabrik :: von garantierten :: **Herren- u. Damenuhren** für Private (494
Katalog gratis.

Amerika- (280)

nische Buchführ., d. Geschäftsbetr. angepasst, richtet ein **E. Muggli-Isler,** Bücherexp., Turnerstr. 29, **Zürich IV** (Nachfolger v. O. Schär).

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Büchererperte, **Zürich,** B. 15. (11

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne